

41

**Pflege finanzieren:
Hier gibt es
Unterstützung**



17

Pflegen – was heißt das eigentlich?



Inhalt

8 Über dieses Buch

17 Pflegen – was heißt das eigentlich?

17 Wie viel Hilfe ist notwendig?

19 Der ehrliche Blick: Lässt sich die Pflege ins eigene Leben integrieren?

20 Miteinander planen

22 Wie viel Hilfe kommt aus der Familie?

23 Pflege zu Hause – geht das überhaupt?

27 Hilfe von Profis: Hier gibt es Rat und Unterstützung

28 Die Pflegeberatung der Pflegekassen: Ein Recht auf Hilfe

31 Die Pflegestützpunkte: Ansprechpartner für alle Hilfen vor Ort

34 Regelmäßiger Hausbesuch: Die Pflichtberatung

35 Weitere Beratungsangebote

38 Praktische Hilfe: Pflegekurse für Angehörige

41 Pflege finanzieren: Hier gibt es Unterstützung

41 Wann die Pflegeversicherung zahlt

56 Die Leistungen der Pflegeversicherung

64 Absicherung für Pflegenden

68 Die Leistungen der Krankenversicherung

76 Hilfe vom Staat

83 Arbeiten und Pflegen

83 Zehn Tage frei für die Pflege

86 Pflegezeit: Ein halbes Jahr im Job kürzertreten



165

Pflege, ganz praktisch



87 Familienpflegezeit: Zwei Jahre Teilzeit arbeiten

90 Teilzeitarbeit: Dauerhaft die Arbeit reduzieren

93 Unterstützung bei der Pflege

96 Welche Pflege kann sich Ihr Angehöriger leisten?

97 Ambulante Pflegedienste: Pflege von Profis

111 Betreuung und Unterstützung im Alltag

115 Die Kurzzeitpflege: Zeit überbrücken

116 Die Ersatz- oder Verhinderungspflege: Vertretung zu Hause

119 Die Tages- und Nachtpflege: Freiräume schaffen

120 Gesprächskreise für pflegende Angehörige

121 Hilfe im Haushalt

123 Ausländische Haushalts- und Betreuungskräfte

133 Hilfsmittel für die Pflege

135 Eine kleine Auswahl sinnvoller Hilfsmittel

138 So kommt das Hilfsmittel nach Hause

143 Die Kosten

144 Hausnotruf: Sicherheit in den eigenen vier Wänden

149 Pflege rechtlich gesehen

151 Die Ablage organisieren

152 Vollmachten ausstellen: Wer soll Entscheidungen treffen?

158 Angehörige als Bevollmächtigte: Wichtig zu wissen

160 Die rechtliche Betreuung



Inhalt

165 Pflege, ganz praktisch

- 166 Abläufe planen
- 169 Das Pflegezimmer gestalten
- 170 Auf sich selbst achten: Gesundheitsschutz für Pflegende
- 173 Tipps: Das macht das Pflegen einfacher
- 179 Gesunde Ernährung
- 184 Rechtzeitig gegensteuern: Folgeerkrankungen vermeiden

197 Wenn die Pflege zu Hause an Grenzen stößt

- 199 Was zu Konflikten führt
- 203 Alternativen zur häuslichen Pflege
- 204 Der Pflege-TÜV

207 Antrags-ABC: So erhalten Sie die gewünschten Leistungen

- 208 Anträge, die der pflegebedürftige Mensch selbst stellt
- 208 1. Antrag auf Pflegeleistungen bei der Pflegekasse

- 209 2. Formular zur Beantragung bestimmter Pflegeleistungen

- 210 3. Antrag auf Höherstufung

- 211 4. Antrag auf Kurzzeitpflege

- 212 5. Antrag auf Ersatz- und Verhinderungspflege

- 213 6. Antrag auf Tages- und Nachtpflege

- 214 7. Antrag auf Hilfsmittel

- 215 8. Antrag auf Pflegehilfsmittel

- 216 9. Antrag auf Verbesserung des Wohnumfelds



- | | | | |
|-----|---|-----|-------------------------------|
| 217 | 10. Antrag auf Überleitungspflege | 225 | Widerspruch einlegen |
| 218 | 11. Antrag auf geriatrische Rehabilitationsmaßnahmen | 225 | 16. Widerspruch |
| 219 | 12. Antrag auf einen Schwerbehindertenausweis | 226 | Adressen Verbraucherzentralen |
| 220 | Anträge, die pflegende Angehörige stellen | 227 | Bundesbehörden |
| 220 | 13. Rentenbeiträge für pflegende Angehörige | 230 | Stichwortverzeichnis |
| 221 | 14. Anträge auf Freistellung vom Beruf | 232 | Impressum |
| 224 | 15. Antrag auf Vorsorge- oder Rehabilitationsmaßnahmen für pflegende Angehörige | | |